

Betriebsanleitung

ZAXIS

135US-3

225USLC-3

225USRLC-3

Hydraulik Bagger

Serien Nr.

ZAXIS135US-3

080003 und folgende

ZAXIS225USLC-3

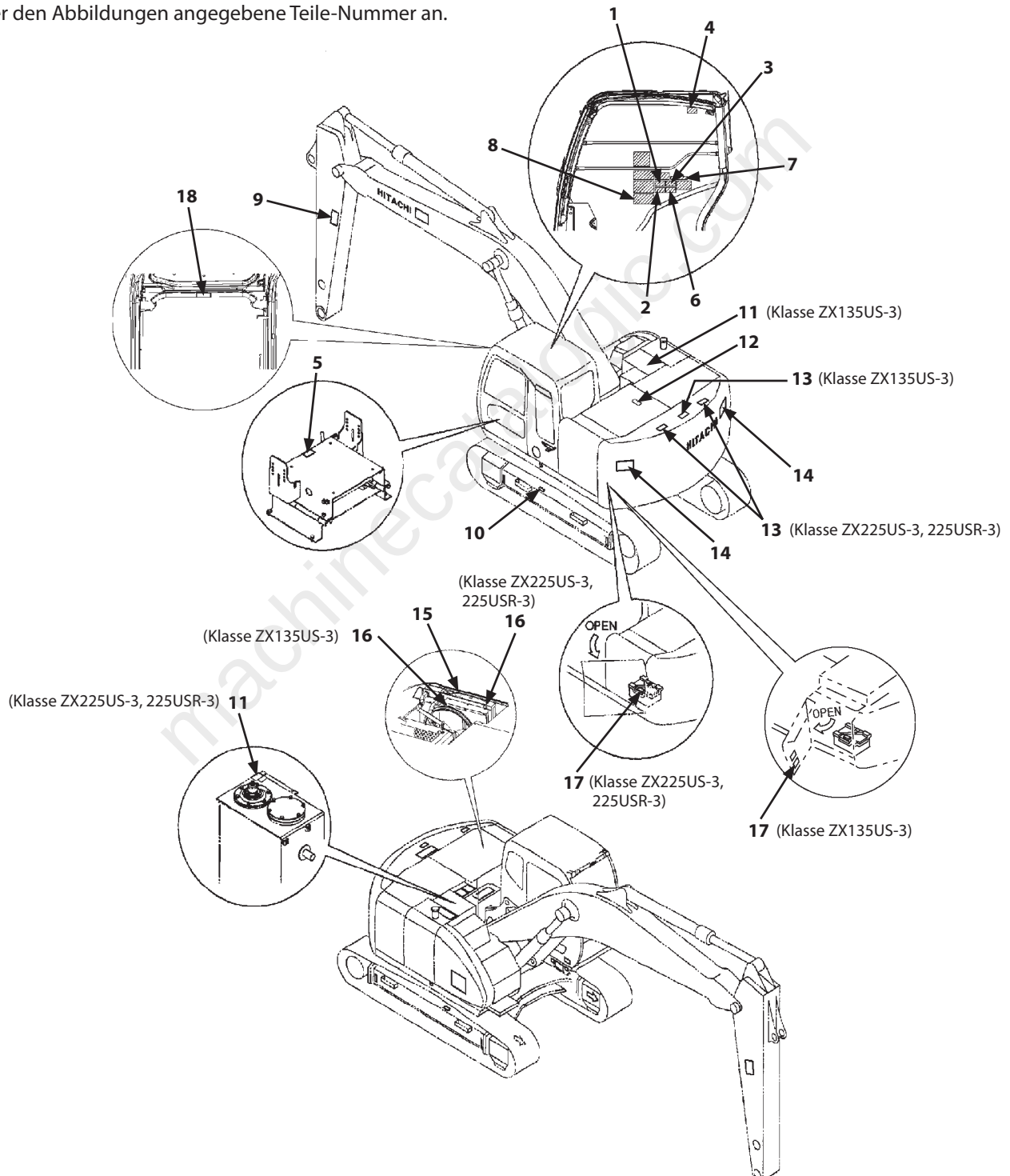
200001 und folgende

ZAXIS225USRLC-3

200001 und folgende

WARN- UND SICHERHEITSSCHILDER / nur Modell Europa/Asien/Mittlerer und Naher Osten

In diesem Abschnitt sind alle Warnschilder zusammen mit ihrem Anbringungsort an der Maschine verzeichnet. Lesen Sie aus Sicherheitsgründen den genauen Wortlaut der Schilder, die Sie hier abgebildet finden, auf den Schildern an der Maschine nach. Sorgen Sie dafür, dass die Warn- und Sicherheitsschilder immer sauber und gut lesbar sind. Falls ein Warnschild beschädigt wird oder verloren geht, beschaffen Sie umgehend Ersatz und bringen das neue Schild an derselben Stelle an. Geben Sie zur Bestellung von Schildern bei Ihrem Hitachi-Händler die rechts unter den Abbildungen angegebene Teile-Nummer an.



FAHRERSTAND

Betriebsstundenzähler

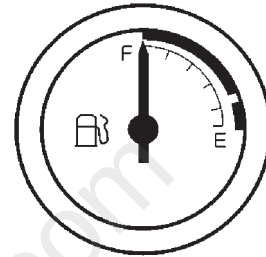
Es werden die Gesamtbetriebsstunden seit Inbetriebnahme der Maschine in STUNDEN (h) angezeigt. Die Stelle rechts vom Dezimalpunkt steht für Zehntelstunden (entsprechend sechs Minuten).



M81U-01-058

Kraftstoffvorratsanzeige

Es wird der Kraftstoffvorrat im Tank angezeigt. Die Maschine betanken, bevor die Nadel "E" erreicht.



M1U1-01-039

Uhr

Es wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt.



M1U1-01-040

Heckmonitorschalter

Schaltet zwischen normaler Anzeige und Heckmonitoranzeige um.



M1U1-01-041

ÖFFNEN UND SCHLIESSEN DER DACHLUKE

(Standardmodell)

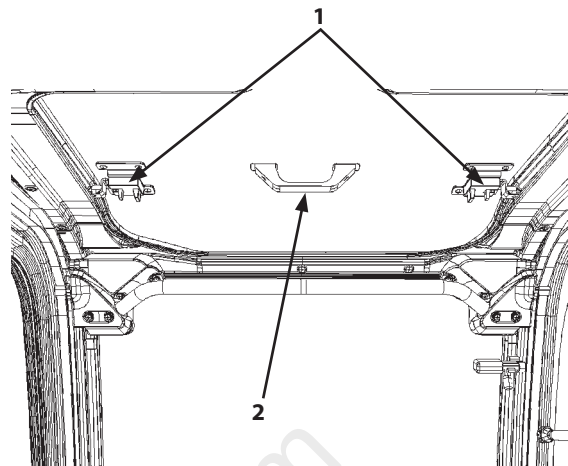
Öffnen

1. Die Verschlusshebel (1) zur Fenstermitte bewegen.
2. Fenster am Handgriff (2) halten und senkrecht nach oben stellen. In dieser Position wird das Fenster von den Dämpfern (3) gehalten.

Schließen

1. Fenster am Handgriff (2) halten und nach unten ziehen. Das Fenster ist eingerastet, wenn von den Verriegelungen (1) ein Klicken zu hören ist.

Beachten Sie, dass die Dachluke auch als Notausstieg dienen kann.



M1U4-01-011

ÖFFNEN UND SCHLIESSEN DER DACHLUKE

(Transparente Luke: wenn vorhanden)

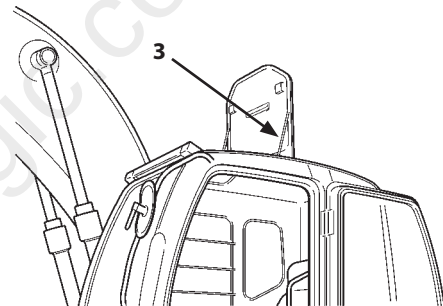
Öffnen

1. Die Verschlusshebel (1) zur Fenstermitte bewegen.
2. Fenster am Handgriff (2) halten und senkrecht nach oben stellen. In dieser Position wird das Fenster von den Dämpfern (3) gehalten.

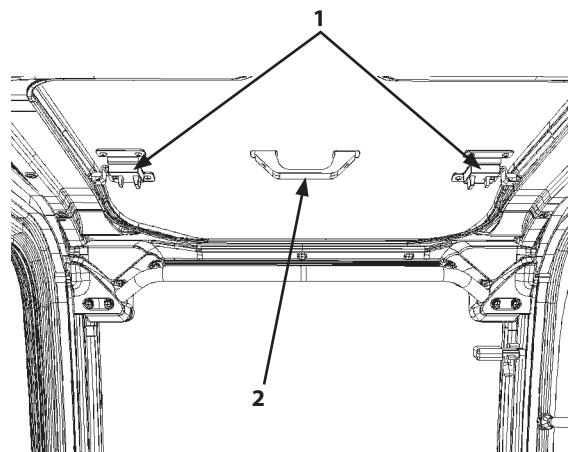
Schließen

1. Fenster am Handgriff (2) halten und nach unten ziehen. Das Fenster ist eingerastet, wenn von den Verriegelungen (1) ein Klicken zu hören ist.

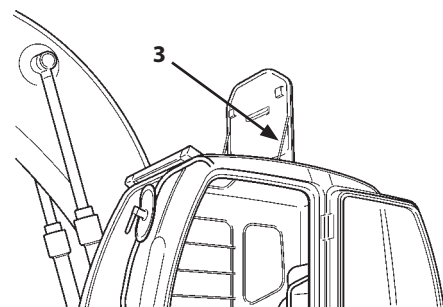
Beachten Sie, dass die Dachluke auch als Notausstieg dienen kann.



M1U1-01-054



M1U4-01-011



M1U1-01-054

WICHTIG:

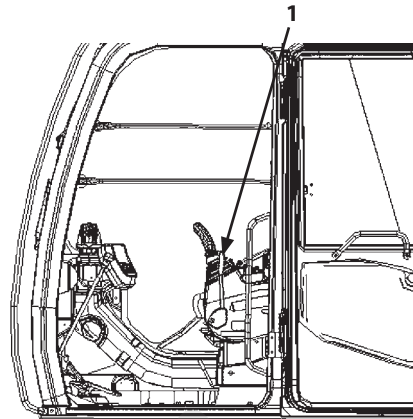
- Die transparente Luke muss alle 5 Jahre erneuert werden – auch wenn sie unversehrt ist. Eine Luke, die erheblich beschädigt ist oder schwere Stöße oder Schläge abbekommen hat, soll früher ausgetauscht werden.
- Zum Reinigen der Scheibe verwenden Sie ein mildes Reinigungsmittel. Säurehaltige oder alkalische Reinigungsmittel können die Scheibe verfärben und zu Rissbildung führen.
- Die transparente Luke darf nicht mit organischen Lösungsmitteln in Berührung kommen, weil auch hier die Gefahr von Verfärbung und Rissbildung besteht.

MOTOR STARTEN UND ABSTELLEN

VOR DEM MOTORSTART

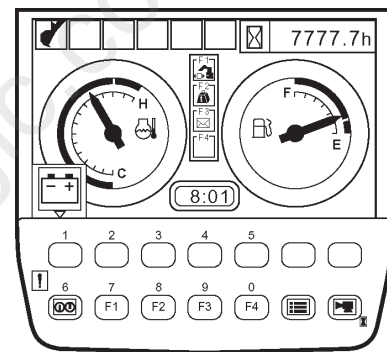
1. Überzeugen Sie sich davon, dass sich der Vorsteuer-Absperrhebel (1) in der VERRIEGELTEN Stellung befindet.
2. Kontrollieren Sie, dass alle Steuerhebel in Neutralstellung stehen.
3. Stellen Sie den Sitz so ein, dass Sie mit angelehntem Rücken die Pedale und Steuerhebel über deren gesamten Stellbereich betätigen können. Legen Sie den Sicherheitsgurt an.

ANMERKUNG: Benutzen Sie zum Reinigen der Bedien- und Anzeigetafeln ein feuchtes Tuch, um die Oberflächen nicht zu verkratzen. Die Schalter bestehen zum Teil aus Gummi. Achten Sie darauf, die Gummiteile nicht mit scharfkantigen Gegenständen (Schraubenzieher usw.) zu verletzen.



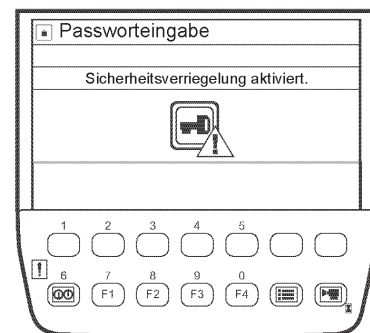
VERRIEGELTE Stellung

M1U1-01-025



T1V1-05-01-117

WICHTIG: Falls beim Einschalten der Zündung (Zündschlüssel auf "ON") der Sicherheitsbildschirm angezeigt wird und die Passworteingabe gesperrt ist, drehen Sie den Schlüssel zuerst wieder auf "OFF". Warten Sie mindestens 30 Sekunden (bis der Summer ausgeht), und versuchen Sie es dann noch einmal. Wenn derselbe Bildschirm wieder angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren HITACHI-Händler.



Sicherheitsbildschirm

T1V5-05-01-387

2 Motorölwechsel --- alle 500 Stunden

WICHTIG: Bei einem Schwefelgehalt des Kraftstoffs ab 2000 ppm verkürzt sich das Wechselintervall auf 250 Betriebsstunden. Ihr Hitachi-Händler berät Sie gern.

3 Motorölfilter wechseln --- alle 500 Stunden

WICHTIG: Bei einem Schwefelgehalt des Kraftstoffs ab 2000 ppm verkürzt sich das Wechselintervall auf 250 Betriebsstunden. Ihr Hitachi-Händler berät Sie gern.

1. Motor zum Aufwärmen des Öls laufen lassen.
Den Motor NICHT laufen lassen, bis das Öl heiß ist.
2. Maschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
3. Den Löffel auf den Boden setzen.
4. Den A/I-Schalter (für Auto-Drehzahlabsenkung und -rückstellung) ausschalten (auf "OFF").

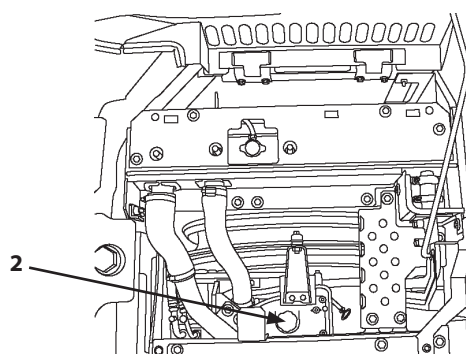
WICHTIG: Wenn der Motor nicht vorschriftsmäßig heruntergefahren wird, kann es zu Schäden am Turbolader kommen.

5. Motor im langsamen Leerlauf 5 Minuten ohne Last laufen lassen.
6. Zündung ausschalten und den Zündschlüssel abziehen.
7. Den Vorsteuer-Absperrhebel in die VERRIEGELTE Stellung ziehen.

! VORSICHT: Das Motoröl ist nach dem Betrieb heiß. Achten Sie darauf, sich nicht zu verbrühen.

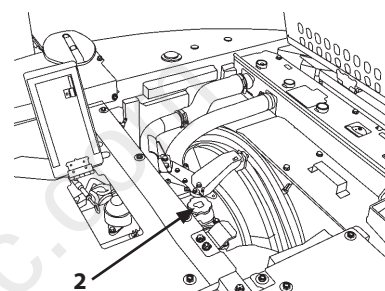
WICHTIG: Den Ablauf (5) langsam an das Ablassventil schrauben.
Wenn der Anzug plötzlich erfolgt, kann viel Öl austreten.

8. Deckel des Öleinfüllstutzens (2) abnehmen.
9. Die Kappe (4) am Ablassventil (3) der Ölwanne entfernen. Den Ablauf (5) an das Ablassventil setzen.
10. Den Ablauf (5) in das Ablassventil schrauben. Der Ablauf öffnet das Ventil (3), so dass das Öl ausläuft.
11. Deckel des Öleinfüllstutzens (2) abnehmen. Das Öl durch ein sauberes Tuch in einen Behälter mit ca. 50 Liter (13 US gal) Fassungsvermögen laufen lassen.
12. Wenn das gesamte Öl abgelaufen ist, kontrollieren, ob sich in dem Tuch Fremdkörper wie z.B. Metallteilchen finden.
13. Den Ablauf (5) abnehmen. Die Kappe (4) auf das Ablassventil (3) schrauben.



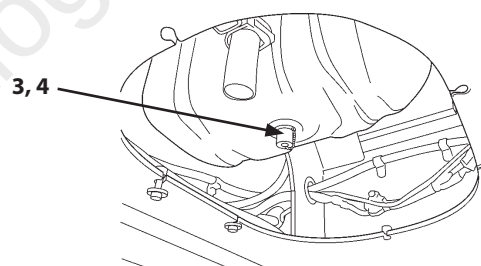
ZX135US-3

M1U4-07-027

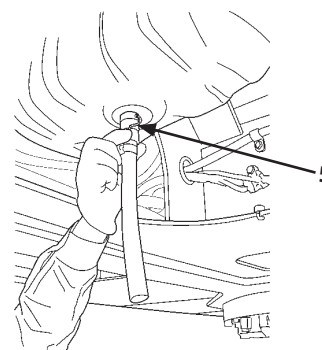


ZX225USLC-3, 225USRLC-3

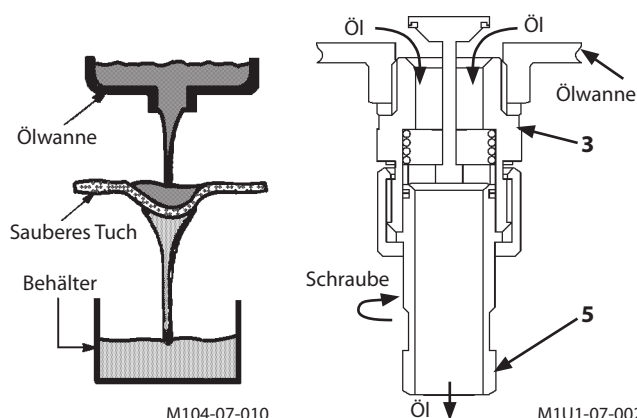
M1U4-07-005



M1U1-07-045



M1U1-07-046



M104-07-010

M1U1-07-002

WARTUNG

4 Ölfilter am Hydrauliköltank wechseln

--- alle 300 Stunden

Wenn die Hydraulikölfilter-Warnleuchte auf dem Anzeigefeld aufleuchtet, den Filter umgehend austauschen, auch wenn der letzte Filterwechsel noch keine 300 Betriebsstunden zurückliegt.

! VORSICHT: Wenn das Hydrauliksystem oder eine Leitung kurz nach dem Maschinenbetrieb geöffnet wird, kann heißes Hydrauliköl unter hohem Druck ausspritzen und schwere Verbrühungen verursachen. Lassen Sie das Hydrauliköl vor Beginn der Arbeiten abkühlen.

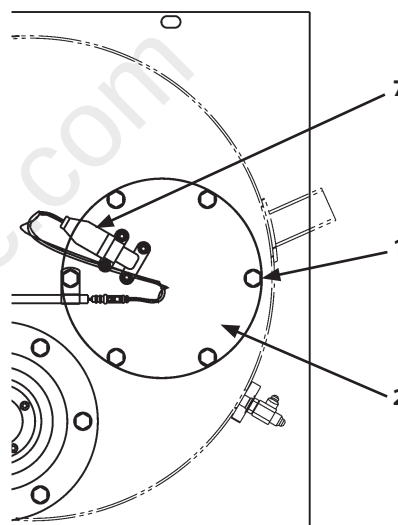


M104-07-021

WICHTIG: Die Wechselintervalle richten sich nach der verwendeten Hydraulikölmarke, dem Filtertyp und danach, mit welchem Anbaugerät die Maschine betrieben wird.

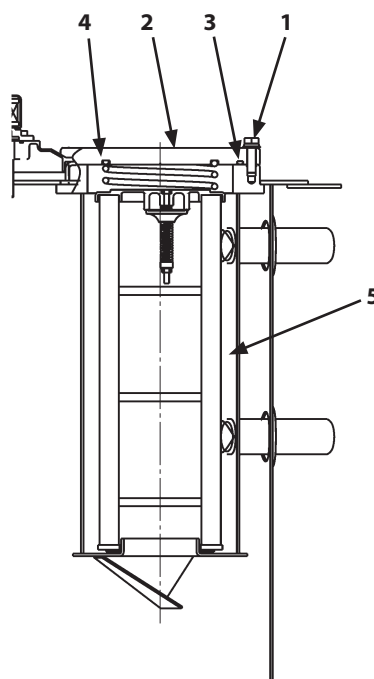
WICHTIG: Hinweise zum Filtertyp

- In Maschinen, die für Abbruch- und Holzarbeiten eingesetzt werden, dient als Hauptstromfilter ein Hochleistungsfilter (mit Mikroporen). Beim Filterwechsel muss auch wieder ein identischer Hochleistungsfilter eingebaut werden. Wenn Sie aus irgendwelchen Gründen einen Papierfiltereinsatz nehmen müssen, beachten Sie bitte die Hinweise zum Austausch von Hydrauliköl und Hauptstromfilter im Abschnitt "WARTUNG".
- Wenn wie beim Standardmodell ein Papierfilter verwendet wird, funktioniert die Filter-Warnleuchte nicht. Trennen und isolieren Sie in diesem Fall den Kabelbaum zur Warnleuchte (7).



Austauschen

1. Die Maschine auf tragfähigem, ebenem Grund abstellen. Löffelzylinder ausfahren, Stielzylinder einfahren, Löffel auf den Boden setzen (siehe rechts) und den Motor abstellen.
2. Zum Austausch des Filterelements den Druckentlastungsknopf betätigen und die Luft aus dem Hydrauliktank entweichen lassen.
3. Die Schrauben (1) (6 Stück) ausbauen, von denen die Abdeckung (2) und der O-Ring (3) gehalten werden. Die Abdeckung (2) niederhalten und langsam abnehmen, damit die Feder (4) nicht wegspringt.
4. Feder (4) und Filtereinsatz (5) herausnehmen.
5. Neuen Filtereinsatz (5) und einen neuen O-Ring (3) verwenden. Beides in den Hydrauliköltank einbauen.
6. Die Abdeckung (2) anbringen. Die Schrauben (1) (6 Stück) auf das vorgeschriebene Anzugsmoment anziehen.
Anzugsdrehmoment: 50 N•m (5,1 kgf•m, 37 lbf•ft)



M175-07-035

HYDRAULIKKREISLAUF UND STROMKREISE

STROMKREISE

ZX135US-3, 225USLC-3/225USRLC-3 SCHALTPLAN

1. SCHMELZSICHERUNG
2. BATTERIE
3. BATTERIERELAIS
4. ANLASSER
5. SICHERHEITSRELAIS
6. LICHTMASCHINE
7. MOTOR
8. VORGLÜHRELAIS
9. TANKAUTOMATIK
10. VORSTEUERKREISLAUF-ABSPERRMAGNETVENTIL
11. VORSTEUERKREISLAUF-ABSPERRRELAIS
12. MOTORSTEUERGERÄT (ECM)
13. SCHLÜSSELSIGNAL
14. HAUPTSTROMVERSORGUNG
15. BACKUP-MASSE
16. HAUPTMASSE
17. AUSLEGERSCHEINWERFER
18. ARBEITSSCHEINWERFER
19. WASCHER
20. HUPE (H), HUPE (L)
21. ANLASSERSCHALTER
22. ANLASSERUNTERBRECHERRELAIS
23. LASTABWURFRELAIS
24. SICHERUNG
25. ANLASSERRELAIS
26. ZIGARETTENANZÜNDER
27. BELEUCHTUNGSRELAIS 2
28. BELEUCHTUNGSRELAIS 1
29. WASCHERRELAIS
30. HUPENRELAIS
31. HUPENSCHALTER
32. WISCHERRELAIS
33. WISCHERMOTOR
34. HUPE
35. HUPENRELAIS
36. KABINENBELEUCHTUNG
37. RADIO
38. LAUTSPRECHER R
39. LAUTSPRECHER L
40. ANZEIGEFELD
41. 5,8"-LCD
42. DREHZAHLREGLER-SIGNALEINGANG
43. WISCHER-SIGNALEINGANG
44. KLIMAAANLAGENEINHEIT
45. SONNENLICHTSENSOR
46. ICF-STEUERGERÄT
47. HAUPTSTROMVERSORGUNG
48. HAUPTMASSE
49. ICF Dr. ZX
50. SCHALTERKASTEN
51. A/I-FUNKTION
52. LICHTSCHALTER
53. WASCHERSCHALTER
54. INNENLEUCHTE
55. MOTORDREHZAHLREGLER
56. FAHRSTUFENSCHALTER
57. MODUSSCHALTER HP, P, E
58. KRAFTVERSTÄRKERSCHALTER
59. HYDRAULIKÖLFILTER-WARNUNG
60. LUFTFILTER-WARNSCHALTER
61. KRAFTSTOFFSENSOR
62. ÜBERHITZUNGSSCHALTER
63. MC-STEUERGERÄT
64. SCHLÜSSELSIGNAL
65. MAGNETSCHALTERVERSORGUNG
66. HAUPTSTROMVERSORGUNG
67. MAGNETSCHALTERMASSE
68. HAUPTMASSE
69. AUSSENTEMPÉRATURSENSOR
70. DRUCKSCHALTER
71. KOMPRESSOR
72. DRUCKSENSOR L (NIEDRIG)
72. DRUCKSENSOR H (HOCH)
74. DRUCKSENSOR L (NIEDRIG)
75. DRUCKSENSOR H (HOCH)
76. DRUCKSENSOR L (NIEDRIG)
77. FAHRALARM
78. SCHWENKALARM
79. SUMMER

OPTIONALE ANBAUGERÄTE UND EINRICHTUNGEN

VERWENDEN DER DÄMPFKETTE

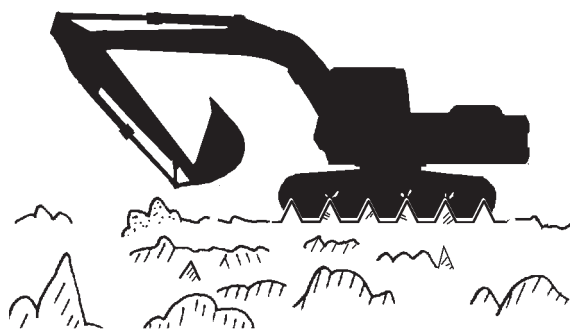
Bei der Dämpfkette sind die Kettenplatten zum Schutz der Fahrbahnoberfläche mit Gummi belegt. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zum Einsatz der Dämpfkette. Diese Einsatzbedingungen sind ungeeignet:

Verboten

Die Kette nicht auf scharfkantigem, felsigem oder unregelmäßigem Grund wie Flussgestein, Kies und dgl. einsetzen.

Die Kette frei von Motoröl, Benzin usw. halten. Das Durchfahren von Ölpfützen vermeiden – es besteht Rutschgefahr.

Beim Abstützen der Maschine mit der Arbeitseinrichtung darf die Kette, die Bodenkontakt hat, nicht fahren – es besteht Unfallgefahr, außerdem kann die Kette beschädigt werden oder verrutschen.



M107-05-051

Vollversion verfügbar

Hitachi ZX135US-3 Hydraulikbagger Betriebsanleitung (GM1U4-EN2-1)

Hitachi ZX135US-3 Betriebsanleitung als PDF für Bedienung, Sicherheit und Wartung. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

Buch-Nr.: GM1U4-EN2-1 · Seitenzahl: 342 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch